

LOSSAGEGEBET

VOM WELTBILD DES DUALISMUS

Ich, _____ , sage mich heute los von dem Weltbild des Dualismus.

Ich löse mich von jeder Gebundenheit in Gottesferne, und von jeder geistlichen, dämonischen Macht, die mich von Gott ferngehalten hat und fernhalten will.

Ich sage mich los von allen Finsternismächten, die mich bisher im Dunkeln und in Unklarheit, Unwissenheit und Unsicherheit gehalten haben bezüglich der Realität Gottes und seines Reiches.

In der Autorität meines Herrn Jesus Christus löse ich heute auch meine Gedanken, meine Gefühle, meinen Willen und alle meine geistlichen und natürlichen Sinnesorgane von Gottesferne und Blindheit. Meine geistlichen Sinne sollen gelöst sein, um Gott sehen und erkennen zu können – und zwar mitten im Alltag. Jederzeit.

Ich erkläre heute: Das Weltbild des Dualismus hat für einen Christen - und damit auch für mich! – keinerlei Relevanz mehr! In Christus sind Himmel und Erde versöhnt worden. In Christus ist jede Trennung zwischen Gott und mir hinweg genommen und beseitigt. In Christus ist das Königreich Gottes nahe gekommen und in diesem Christus lebe ich.

Mein Gott hat gesagt, dass Er bei mir ist alle Tage bis an das Ende der Welt. Das ist die Wahrheit! Deshalb sage ich mich los von jeder Lüge, jeder Täuschung, jeder Höhe und Vernünftelei, jeder dämonischen und menschlichen Stimme, sei es meine eigene oder die von anderen Menschen, die dieser Realität in meinem Leben widerspricht.

Mein Leben ist für Zeit und Ewigkeit an Gott gebunden – den Vater, Sohn und den Heiligen Geist.

Ich bin überzeugt, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch Mächte, weder Höhe noch Tiefe, noch irgendein anderes Geschöpf mich scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, meinem Herrn.

Das ist es, was das Wort Gottes sagt - und heute schließe ich mein Leben tiefer an die Wahrheit des Wortes Gottes an, die mich frei macht. Ich werde nicht mehr bestimmt durch das, was ich fühle oder denke oder was meine natürlichen Sinne mir spiegeln – ich werde nur noch bestimmt durch das, was ich glaube!

Das lebendige Wort Gottes ist die einzige sichere Quelle und Basis für meinen Glauben und mein Weltbild. Ich öffne mich Dir, Heiliger Geist. Erfülle Du mich ganz und nimm mich tiefer hinein in die Realität des Königreiches Gottes.

Amen